THEMA

TECHNIKUMBAU IN DER LANDENTWICKLUNG IN DEUTSCHLAND

Wie kann Landentwicklung durch LEFIS im Zusammenwirken mit ALKIS für die Zukunft gestaltet werden?

Fachtagung der Arbeitsgruppe Rheinland-Pfalz- Hessen-Saarland der Deutschen Landeskulturgesellschaft

Landentwicklung und ländliche Bodenordnung sind ohne leistungsfähige technische Entwicklungen unvorstellbar. Viele Neuerungen der technischen Entwicklungen wurden durch die Flurbereinigung angestoßen und eingeführt.

Die Einführung von ALKIS bei den Vermessungs- und Katasterverwaltungen der Bundesländer vollzieht sich rasant, führt zu erheblichen Veränderungen in der täglichen Arbeitsweise und wirkt sich auch auf alle Flurbereinigungsverfahren aus.

Unter dem Dach der ArgeLandentwicklung haben die Flurbereinigungsverwaltungen seit einem Jahrzehnt das auf ALKIS aufbauende Datenmodell LEFIS zur objektorientierten Bearbeitung von Verfahren nach dem FlurbG entworfen, welches nun von einer Implementierungsgemeinschaft einer großen Zahl der Bundesländer gemeinsam entwickelt und eingeführt wird. Damit stehen Einführungs- und Schulungsprozesse vor der Tür, die mit dieser Veranstaltung gestartet werden.

Viele technische Verfahren, die heute in den einzelnen Landentwicklungsverwaltungen eingesetzt werden, gehen auf das gute Zusammenwirken im Arbeitskreises III der ArgeLandentwicklung zurück, was zweifellos ein Verdienst des langjährigen Leiters, Harald Durben, ist. Diese Veranstaltung soll einige der innovativen Leistungen aus 30 Jahren Erneuerung in den Bereichen Datenverarbeitung, Vermessung und Photogrammetrie gebündelt einem breiten Fachpublikum vorstellen und diesem einen Blick in die Zukunft ermöglichen.

Hierzu lade ich alle interessierten Kollegen der Flurbereinigungs-, Vermessungs- und Katasterverwaltungen und alle Mitglieder der DKLG und der VLR ein.

Thomas Mitschang Vorsitzender der DLKG-Arbeitsgruppe Rheinland-Pfalz-Hessen-Saarland

ANSPRECHPARTNER Organisation

Verantwortlich für die Einladung: DLKG-Arbeitsgruppe Rheinland-Pfalz-Hessen-Saarland

Thomas Mitschang, Vorsitzender der DLKG-Arbeitsgruppe Anne-Ruth Windscheif, Andrea Soboth, Otmar Weber, Stellvertretende Vorsitzende der DLKG-Arbeitsgruppe

Fachliche Vorbereitung und Organisation:

MR **Prof. Axel Lorig,** Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz

VD **Thomas Mitschang**, Abt. Technische Zentralstelle, Dienstleistungszentrum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück

Partner der Veranstaltung

- Bund-Länder-Arbeitsgemeinschaft Nachhaltige Landentwicklung
- Vereinigung der Bediensteten Fachverwaltung für Landentwicklung und ländliche Bodenordnung Rheinland-Pfalz (VLR)
- * Akademie Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz
- Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz
- Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD)
- Dienstleistungszentren Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz

Anmeldung zur Tagung:

Herr Hartmut Mierenfeld

Ministerium für Umwelt , Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten des Landes Rheinland-Pfalz Emmeranssstr. 39, 55116 Mainz

Telefon: (06131) 16 24 73 Fax: (06131) 16172490

E-Mail: hartmut.mierenfeld@mulewf.rlp.de

Tagungsort:

Aula der

FH Mainz - University of Applied Sciences

Lucy-Hillebrand-Str. 2,

55128 Mainz

Zimmerreservierung:

Touristik Centrale Mainz, Brückenturm am Rathaus, 55116 Mainz, Tel: 06131-2862128 Fax: 06131-2862155 www.tourist.mainz.de Mail: hotel@info-mainz.de

Anreise ab Bahnhof:

Buslinie 68 (Richtung Klein-Winterheim bis Haltestelle Fachhochschule) Buslinie 69 bis Haltestelle Fachhochschule und Buslinie75



Arbeitsgruppe Rheinland-Pfalz- Hessen-Saarland

Einladung

zur wissenschaftlichen Fachtagung und zum fachlichen Kolloquium aus Anlass des Wirkens
Harald Durben

Technikumbau in der Landentwicklung in Deutschland

Wie kann Landentwicklung durch LEFIS im Zusammenwirken mit ALKIS für die Zukunft gestaltet werden?

Fachliches Symposium der Arbeitsgruppe Rheinland-Pfalz- Hessen-Saarland der Deutschen Landeskulturgesellschaft

19.02. bis 20.02.2014 in der Fachhochschule Mainz

in Zusammenarbeit mit der Akademie Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz, den Dienstleistungszentren Ländlicher Raum in Rheinland-Pfalz,

und der



PROGRAMM

am Mittwoch, 19. Februar 2014

ab 12:00 Uhr

Anmeldung im Tagungsbüro

FH Mainz - University of Applied Sciences Lucy-Hillebrand-Str. 2, 55128 Mainz

13:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Thomas Mitschang, Vorsitzender der DLKG-Arbeitsgruppe Rheinland-Pfalz-Hessen-Saarland

Grußwort Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Birgit Falk, Abteilungsleiterin; ADD

13:30 - 14:00 Uhr

Landentwicklung in Deutschland – vielseitiges geodätisches Wirken für die ländlichen Räume in Deutschland

Prof. Dr. Karl-Friedrich Thöne, Präsident des Deutschen Vereins für Vermessungswesen

14:00 - 14:30 Uhr

Bedeutung von Technik und Automation für die Landentwicklung in Deutschland – Entwicklungslinien

Prof. Dr. Joachim Thomas, ehem. Leiter der Oberen Flurbereinigungsbehörde Nordrhein-Westfalen

14:30 - 15:00 Uhr

Technik und Automation für die Landentwicklung in Deutschland – Stand und Visionen

Andreas Wizesarsky, Leiter des Arbeitskreises III Technik und Automation der Bund-Länder-Arbeitsgemeinschaft nachhaltige Landentwicklung

15:00 - 15:30 Uhr

Photogrammmetrie in der Landentwicklung – Grundlage effizienter Landentwicklungsprozesse

Harald Durben, ehem. Leiter der Technischen Zentralstelle der Dienstleistungszentren Ländlicher Raum

15:30 - 16:00 Uhr Pause

16:00 - 16:30 Uhr

Landentwicklungsinformationssystem LEFIS – Beitrag für eine zukunftsorientierte Bearbeitung der ländlichen Bodenordnung

Jörg Fehres, Leiter der Expertengruppe LEFIS

16:30 - 17:00 Uhr

Implementierung des neuen Fachdatenmodells Landentwicklung LEFIS – Synergieeffekte durch das Zusammenwirken in einer Gemeinschaft

Tobias Wienand, Projektmanager in der Startphase der Implementierungsgemeinschaft LEFIS

17:00 - 17:30 Uhr

LEFIS – Umsetzung des Konzeptes durch AED-SICAD

Markus Müller, Bereichsleiter Public Sector bei AED-SICAD

17:30 - 18:00 Uhr

Kick off LEFIS: Einführungs- und Schulungskonzept für das Landentwicklungsinformationssystem LEFIS in Rheinland-Pfalz

Thomas Mitschang, Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, Technische Zentralstelle

18.00 Uhr

Zusammenfassung

Prof. Axel Lorig, Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz

ab 20:00 Uhr Gemütliches Beisammensein

am Donnerstag, 20. Februar 2014

ab 8:00 Uhr – Anmeldung im Tagungsbüro

FH Mainz - University of Applied Sciences Lucy-Hillebrand-Str. 2, 55128 Mainz 9:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Thomas Mitschang, Vorsitzender der DLKG-Arbeitsgruppe Rheinland-Pfalz-Hessen-Saarland

Grußwort der Vereinigung der Bediensteten der Landentwicklung in Rheinland-Pfalz (VLR) Michael Ehleringer, Vorsitzender der VLR

9:30 - 10:00 Uhr

ALKIS – eine zukunftsorientierte Lösung für die Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz

Hans-Gerd Stoffel, Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur

10:00 - 10:30 Uhr

ALKIS – Erfahrungen bei der Einführung in der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz

Hermann-Josef Heinz, Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur

10:30 - 11:00 Uhr

ALKIS und LEFIS – Geplantes Zusammenwirken zwischen den Programmsystemen der Vermessungs- und Flurbereinigungsverwaltung in Rheinland-Pfalz

Dr. Jörg Kurpjuhn, Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz

11:00 - 11:30 Uhr Pause

11:30 - 12:00 Uhr

Vermessungstechnische Zusammenarbeit von Flurbereinigung und Liegenschaftskataster in Rheinland-Pfalz

Andreas Dresen, Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur

12.00 - 12:30 Uhr

Aus Erfahrungen lernen – Technische Ideen für die Zukunft gemeinsam über alle Ländergrenzen hinweg entwickeln

Hartmut Alker, Vorsitzender der Bund-Länder-Arbeitsgemeinschaft Nachhaltige Landentwicklung

12:30 - 13:00 Uhr

Dank und Schlusswort

Prof. Axel Lorig, Vertreter der Bund-Länder-Arbeitsgemeinschaft Nachhaltige Landentwicklung in der DLKG

13:00 Uhr – 14.30 Uhr Mittagessen

Mitaliederversammlung VLR

Vereinigung der Bediensteten Fachverwaltung für Landentwicklung und ländliche Bodenordnung Rheinland-Pfalz (nach gesonderter Einladung)